

Ⓩ

Anfang September gelangen zur Ausgabe:

Ⓩ

Röntgenuntersuchungen am Innenrelief des Verdauungskanals

Ein Beitrag zur klinischen Röntgendiagnostik insbesondere von Entzündung, Geschwür und Krebs
von Professor Dr. **Hans Heinrich Berg**
Chefarzt der Medizinischen Klinik der Städtischen
Krankenanstalten in Dortmund

Zweite, vermehrte Auflage

Gr.-8°. X, 247 Seiten. Mit 247 Abb., M. 30.—, geb. M. 32.—

Die erste Auflage dieses Buches wurde mit den Worten angezeigt: „Dies Buch wird einen Markstein bedeuten in der Entwicklung der Magen-Darmröntgenologie.“ Die Ankündigung hat sich bewahrheitet: Nach kaum 1½ Jahren wurde eine Neuauflage notwendig, in Text und Abbildungen wesentlich verbessert und vermehrt. Das Röntgenstudium der Schleimhautoberfläche ist für die moderne Klinik unentbehrlich geworden zur rechtzeitigen Erkennung von Entzündung, Geschwür und Krebs.

Käufer der neuen Auflage sind: Alle **Röntgenologen** und **Internisten**, vor allem die **Magenspezialisten** und **Chirurgen**. Ferner alle **Krankenanstalten** und **Bibliotheken**.

Die Röntgendiagnostik des Verdauungskanals

einschließlich der Leber und der Gallenwege

Von Privatdozent Dr. **H. U. Albrecht**
Oberarzt an der Medizinischen Universitätsklinik
Frankfurt a. M.

Mit einem Geleitwort von Professor F. Volhard
Gr.-8°. XII, 493 Seiten. Mit 828 Abb. M. 56.—, geb. M. 59.—

Die Röntgendiagnostik auf dem Gebiete der Erkrankungen der Verdauungsorgane, der klinischen häufig überlegen, ist heute völlig unentbehrlich, schon wenn es sich nur darum handelt, rechtzeitig bösartige Neubildungen des Magen- oder Darmkanals festzustellen oder auszuschließen. Gleich wertvoll ist die Röntgenuntersuchung der Gallenwege und das Röntgenverfahren für die Erkennung des Darmverschlusses.

Interessenten sind: Alle **Röntgenologen**, **Internisten** und **Chirurgen**, sowie die **Krankenanstalten** und bei der Häufigkeit der Magen- und Darmleiden die meisten **allgemeinen Ärzte**.

Die Harnorgane im Röntgenbild

Roentgenology of the Urinary Tract
Radiographie de l'appareil urinaire
Los órganos urinarios en la radiografía

Von Prof. Dr. **Eugen Joseph** und Dr. **S. Perlmann**
in Berlin

2., völlig umgearbeitete und erweiterte Aufl.

(„Fortschritte auf dem Gebiete der Röntgenstrahlen“,
Ergänzungsband 37)

Lex.-8°. 87 Seiten. Mit 33 Skizzen im Text, 3 farbigen Tafeln und 336 Röntgenbildern auf 124 Tafeln. M. 64.—, geb. M. 68.50
Für Bezieher der Röntgen-Fortschritte, Röntgenpraxis, sowie ständige Abnehmer der Ergänzungsbände M. 57.60, geb. M. 61.65

Die neue Auflage des grundlegenden Werkes über die Ausscheidungs-pyelographie wird allen, die sich als Kliniker oder Röntgenologen mit der Darstellung der urologischen Diagnostik beschäftigen, ein unentbehrlicher Ratgeber sein. Der Schwerpunkt des Werkes liegt auf den Abbildungen, die von einer Klarheit sind, daß erläuternde Skizzen kaum nötig erscheinen. Die in Telegrammstil gefaßten Bilderklärungen in deutscher, englischer, französischer und spanischer Sprache sichern dem Atlas einen internationalen Absatz.

Käufer sind alle **Fachurologen**, **Chirurgen**, **Internisten** und **Röntgenologen**, die entsprechenden **Kliniken** bzw. **Institute** sowie **Bibliotheken**.

Normale und pathologische Funktionen der Verdauungs- organe im Röntgenbild

Von Dr. **Rudolf Becker**
Röntgeninstitut des Theresienkrankenhauses Mannheim, und
Dr. **Albert Oppenheimer**
Röntgenabteilung der Med. Universitäts-Poliklinik
Frankfurt a. M.

Gr.-8°. 144 Seiten. Mit 255 Abbild. M. 16.75, geb. M. 18.75

Diese Studie über die normale und pathologische Tätigkeit der Verdauungsorgane beschäftigt sich vorwiegend mit Fragen der Inneren Medizin. Neben der Feststellung anatomischer Veränderungen wird die Tätigkeit der Verdauungsorgane untersucht. Im Vordergrund stehen außer der Feststellung auch kleinster anatomischer Läsionen die Beobachtungen der Organ-Beziehungen sowie der Tätigkeit des ganzen Systems und seines Zusammenhanges mit der individuellen Konstitution.

Die aktuelle Arbeit ist von Interesse nicht nur für die **Magen- und Darmspezialisten**, sondern für alle **Internisten**, **Röntgenologen**, **Chirurgen**, **Physiologen** sowie die **Krankenanstalten** u. **Bibliotheken**.

Lehrbuch der Röntgenstereoskopie

Von Dr. **Max Cohn**
Dirig. Arzt der Röntgen-Abt. am Städt. Krankenhaus
im Friedrichshain-Berlin, und

Dr. **Walther Barth**
Physiker der I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft
(Agfa-Filmfabrik)

Gr.-8°. IX, 323 Seiten. Mit 193 Abbildungen im Text und
2 Tafeln mit herausnehmbaren Stereobildern
M. 30.—, geb. M. 33.—

Als Ergänzung zum „Lehrbuch“:

Atlas der Röntgenstereoskopie

Von Dr. **Max Cohn**
Dirigierender Arzt der Röntgenabteilung am
Städt. Krankenhaus im Friedrichshain-Berlin

I. Serie

mit 20 Filmdianegativen und einem Betrachtungsapparat
In Ganzleinenmappe einschl. Betrachtungsapparat
M. 22.—

In dem Lehrbuch haben Arzt und Physiker sich zusammengefunden um zunächst einmal die Grundlagen der Röntgenstereoskopie vom geometrischen, physiologischen und technischen Standpunkt so darzulegen, daß der Röntgenpraktiker die Materie erfassen kann und Verständnis für die Anwendung des Verfahrens bekommt. Es werden deshalb in dem Lehrbuch bei der Behandlung der einzelnen Körperregionen Beispiele gebracht, aus denen der Arzt ersehen kann, welche Gesichtspunkte zur stereoskopischen Untersuchung richtungsgleichend sind.

Die Betrachtung des körperlichen Bildes bleibt dem Atlas, der eine Ergänzung des Lehrbuches darstellt, vorbehalten. Hier sind zum erstenmal Filmdianegative in verkleinertem Maßstabe verwendet, die mit einem einfachen Betrachtungsapparat plastisch angesehen werden können. In den verschiedenen Serien des Atlas wird gezeigt, daß auf allen Gebieten der medizinischen Röntgendiagnostik das stereoskopische Verfahren anwendbar ist und mit ihm gute Erfolge erzielt werden.

Interessenten für das neuartige Werk sind: **Röntgenologen**, sowie alle **Kliniker**, ferner die **röntgenologischen Institute**, **Krankenanstalten** und **Bibliotheken**. Außerdem **Physiker** und alle mit Strahlen arbeitenden **Ärzte**.

GEORG THIEME / VERLAG / LEIPZIG